



SOZIAL-WERK
WINTERSTEIN gGmbH

SCHLOSS BANTIKOW



KINDERTRAUMHAUS

Traumapädagogische Einrichtung

A young boy with light brown hair is lying on his stomach in a lush green field filled with yellow dandelions. He is wearing a dark sweater with white stripes on the sleeves. The background shows a blurred fence and trees. A large, semi-transparent orange circle is overlaid on the center of the image, containing a quote in white text.

**»ICH BIN LEBEN,
DAS LEBEN WILL,
INMITTEN VON LEBEN,
DAS LEBEN WILL.«**

Albert Schweitzer

Der Mensch schuldet dem Kind das Beste, was er zu geben hat.

aus der UNO-Deklaration zum Schutz des Kindes

INHALT

Traumapädagogische Einrichtung	04
Pädagogisches Leitbild	06
Wohnangebote	10
Spezielle Angebote	12
Wohn- und Lebenssituation	13
Träger	14

Traumapädagogische Einrichtung

Rechtgrundlagen für die Angebote in der Einrichtung bilden der § 27 SGB VIII i.V.m. § 34 SGB VIII und den §§ 35a, 36 SGB VIII sowie §§ 53 ff. SGB XII. Rechtsgrundlage für den Betrieb der Einrichtung ist der § 45 SGB VIII.

Die Einrichtung ist speziell ausgerichtet für mehrfachtraumatisierte Kinder, die aufgrund ihrer seelischen Nöte, Ängste und Störungen, in den Regelangeboten nicht, ihren Bedürfnissen angemessen, betreut werden können.

Schloss Bantikow bietet den Kindern:

- Schutz vor der Außenwelt
- körperliche, seelische und emotionale Versorgung
- Annahme, Geborgenheit und Wertschätzung
- Raum und Zeit zur Entwicklung des kindlichen Selbst

Aufgrund der intensiven bindungsorientierten und traumazentrierten pädagogischen Arbeit, die sich strikt an den individuellen Bedürfnissen der Kinder orientiert, wird den Kindern die Möglichkeit gegeben, sich dauerhaft emotional zu stabilisieren und zu entwickeln sowie das kompetente kindliche Selbst zu reaktivieren.

Zielstellung:

Nicht das traumatisierte Kind hat sich uns anzupassen, sondern wir haben uns dem Kind anzupassen. Damit wird das **KINDERTRAUMHAUS** zum Ort des Lebens und der Therapie.

»» *Die Form folgt der Funktion! (Bauhaus Dessau)*

Zielgruppe:

Schloss Bantikow ist ein Angebot für traumatisierte Kinder. Oft kommen diese Kinder aus einem hochbelasteten und instabilen sozialen Umfeld, in dem sie langjährige sexuelle und körperliche Gewalt sowie emotionale und körperliche Vernachlässigung erfahren haben. Sie sind in ihrer Persönlichkeitsentwicklung beeinträchtigt und häufig nicht in der Lage, Konfliktdynamiken auszuhalten und zu bewältigen.

In Folge dessen zeigen diese Kinder ausgeprägte Verhaltensauffälligkeiten und haben teilweise bereits mehrere ambulante oder stationäre Maßnahmen durchlaufen und damit einhergehend Beziehungsabbrüche erlebt.

Pädagogisches Leitbild

Die pädagogische Arbeit im **KINDERTRAUMHAUS** »Schloss Bantikow« basiert auf den folgenden fünf Säulen:

Beziehung und Empathie

Grundlage allen pädagogischen Handelns ist die Beziehung zwischen dem Kind und dem Betreuer. Aus diesem Grund ist unser Handeln auf eine kontinuierliche Beziehungsarbeit mit den Kindern gerichtet. Hierzu gehört eine offene, wertschätzende und haltende Umgebung, tagtägliche Präsenz und empathisches Gespür, um vom Kind ausgehend dessen Bedürfnisse zu erkennen und unser pädagogisches Handeln individuell auf diese Bedürfnisse abzustimmen. Dadurch schaffen wir individuelle Entwicklungsräume.

Struktur

Die Kinder, die zu uns kommen, haben lebensbedrohliche Situationen erlebt und traumatische Erfahrungen gemacht, die, verbunden mit den Gefühlen des schutzlosen Ausgeliefertseins und Hilflosigkeit, zu einer Erschütterung ihres Selbst- und Weltverständnisses geführt haben.

Im **KINDERTRAUMHAUS** »Schloss Bantikow« erleben die Kinder einen hochstrukturierten Alltag mit klaren Absprachen und verlässlichen Regelmäßigkeiten. Uns ist wichtig, dass die Kinder wissen, was der Tag bringt, was kommt und welche Aktivitäten anstehen. Jede Veränderung wird den Kindern angekündigt. Dies vermittelt den Kindern Halt, Sicherheit, Stabilität und Orientierung.



Kontinuität

Kontinuität bedeutet Stabilität. Darum möchten wir den Kindern ein möglichst hohes Maß an räumlicher und personeller Kontinuität bieten und haben unser Angebot für eine langfristige Unterbringung von Kindern konzipiert.

Verstehen

Die Kinder in unserer Einrichtung sind meist stark verhaltensauffällig. Da wir davon ausgehen, dass Kinder immer einen guten Grund für ihr Verhalten haben, ist es uns wichtig, sie zu verstehen und über ihr Verhalten zu erfahren, was das Kind über sein Innenleben zu sagen versucht. Unser Motto lautet, nicht die Kinder haben Anpassungsprobleme an uns, sondern wir an sie.

Elternarbeit

Unser Motto in der Elternarbeit lautet »Einbinden statt ausgrenzen«. Um überhaupt eine Beziehung zu den Kindern aufbauen zu können, ist es uns wichtig, dass sie und auch ihre Eltern uns nicht als Konkurrenz wahrnehmen, sondern als einen Verbundpartner. Unser Anliegen ist es, dass Eltern unter Anleitung eine bessere Wahrnehmung für die Erlebniswelt und die Verhaltenssteuerung ihrer Kinder entwickeln und anders herum, die Kinder zu ermächtigen, auf die elterlichen Signale angemessener reagieren zu können.

In der Elternarbeit werden z.B. kleinschrittig neue Kommunikations- und Interaktionsstile eingeübt und praktisch umgesetzt. Kontakte zwischen den Kindern und ihren Eltern werden vor- und nachbesprochen und auftretende Probleme in der Kontakt- und Beziehungsgestaltung mit dem Kind zeitnah aufgegriffen und bearbeitet.



Wohnangebote

Die Kinder benötigen einen hochprofessionellen, schützenden, liebevollen und haltgebenden Rahmen, in welchem wir Heilungs- und Reifungsprozesse ermöglichen. Das **KINDERTRAUMHAUS** »Schloss Bantikow« bietet 20 stationäre Plätze für Kleinstkinder und Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren (Alter bei Aufnahme) in drei differenzierten Wohngruppen (WG) und einer familienanalogen Wohnform/ Erziehungsfachstelle (WF):

WG1

Intensivpädagogische Wohngruppe

für mehrfachgeschädigte, schwertraumatisierte Kinder, die innerhalb einer Wohngruppe einzelbetreut werden

Plätze: **4**

Aufnahmealter: 4 – 8 Jahre

WG 2/3

Integrative Wohngruppe (2 Kleingruppen)

für Kinder mit eingeschränkter Gruppentauglichkeit, fehlenden Sozialkompetenzen und / oder eingeschränkter Schultauglichkeit

Plätze: **12**

Aufnahmealter: 4 – 10 Jahre

Die Betreuung ist bis zur Vollendung des 17. Lebensjahres möglich.

Die Angebote sind für seelisch behinderte, bzw. von seelischer Behinderung bedrohte Kinder mit erhöhtem Betreuungsaufwand (nach §35a SGB VIII) geeignet.

WF

Erziehungsfachstelle

Inobhutnahme, Behandlung und Betreuung von Säuglingen und Kleinkinder, die auf Grund ihres Alters nicht in einer Regelgruppe betreut werden können

Plätze: **4**

Aufnahmealter: 0 – 3 Jahre



Spezielle Angebote

Neben allgemeinen und speziellen pädagogischen Angeboten mit individual-, erlebnis- und traumapädagogischen Maßnahmen – immer mit Blick auf Selbsterfahrung – bieten wir den Kindern verschiedenste Therapieangebote, von psychologisch-/ psychiatrischen Therapien über Kunst-, Musik- und Ergotherapie, die teilweise in der Einrichtung durchgeführt werden.



Wohn- und Lebenssituation

Im Schloss Bantikow steht den Kindern ein zauberhaftes und großzügiges Wohnumfeld mit parkähnlicher Außenflächen zur Verfügung. Die Kinder leben in kindgerecht gestalteten Einzel- und Doppelzimmern und können die gruppeneigenen Gemeinschaftsräume als Orte für soziales Gemeinschaftserlebens nutzen. Die drei Wohngruppen und die Erziehungsfachstelle sind in separaten Bereichen im Schloss Bantikow untergebracht, sodass die einzelnen Gruppen für die Kinder überschaubar und kleinteilig bleiben.

Das Außengelände mit Spiel-, Wiesen- und Waldflächen und einem direkten Zugang zum See bieten zahlreiche Möglichkeiten der spielerischen Freizeitgestaltung, für Abenteueraktivitäten, naturnahe Erfahrungen und für erlebnis-, individualpädagogische oder arbeits-therapeutische Maßnahmen.



Träger

Die Sozial-Werk-Winterstein gGmbH ist Träger der traumapädagogischen Einrichtung:

KINDERTRAUMHAUS »Schloss Bantikow«

Hinter dem Träger steht die Familie Winterstein, die aus Berufung mit Leidenschaft und Lebensfreude seit vielen Jahren die Lebenswege vieler Kinder und Jugendlichen in der stationären Kinder- und Jugendhilfe begleitet.

” *Wir geben Kindern eine zweite Kindheit in der sie ohne Druck und Zwang ihr eigenes Entwicklungstempo haben dürfen, sie bekommen die Chance zu wachsen mit dem Ziel, das Selbst in die Welt zu entlassen.*

Sozial-Werk-Winterstein gGmbH
Guntram Winterstein (GF)
Dorfstraße Schönhagen 11
16928 Pritzwalk

Telefon 03395 . 3097600
Funk 0171 . 4997168
guntram@sozialwerk-winterstein.de
www.sozialwerk-winterstein.de



**»ES IST EINFACHER
IN JUNGEN UND
MÄDCHEN ZU INVESTIEREN,
ALS MÄNNER UND FRAUEN
VERÄNDERN ZU
WOLLEN.«**

Bill Wilson

KINDERTRAUMHAUS

»Schloss Bantikow«

Schloss

16868 Wusterhausen OT Bantikow

Telefon 033979 . 502670

info@sozialwerk-winterstein.de

www.sozialwerk-winterstein.de